



# FORSCHUNGSTAUCHER-LEHRGANG AM BODENSEE 2025

## AUSBILDUNGSLEHRGANG FORSCHUNGSTAUCHEN/EUROPEAN SCIENTIFIC DIVER

Im Jahr 2025 wird es erstmals wieder einen **Forschungstaucher-Lehrgang am Bodensee** geben. Der Kurs ist in Kooperation mit dem Unternehmen Archaeotask GmbH mit Sitz in Engen/Hegau und als **verkürzte Ausbildung nach DGVV Regel 101-023** Forschungstauchen organisiert.

Der Kurs beinhaltet eine intensive Ausbildung in professionellen Tauchfertigkeiten für wissenschaftliche Zwecke und wird mit einer **theoretischen und praktischen Prüfung** durch die berufsgenossenschaftliche Prüfungskommission für Forschungstaucher und die **“Zertifizierung zum/zur Geprüfte/n Forschungstaucher/in“** abgeschlossen. Diese stellt ein Äquivalent zum

### EUROPEAN SCIENTIFIC DIVER

dar und kann die Kommission Forschungstauchen Deutschland auf Antrag erstellt werden.

**Der Kurs setzt sich aus zwei Teilen zusammen.**

Er beginnt nach Absolvierung der Eingangsprüfung mit einem **Theorieblock, der im März 2025 beginnt und im Juni 2025 endet.** In dieser Zeit werden in wöchentlichen 1,5h-online-Seminaren die physikalischen, medizinischen, technischen und juristischen Grundlagen des Wissenschaftlichen Tauchens gelegt.

Das **praktische Training findet vom 29.9. – 21.10.2025** mit Basis in Engen/Hegau am Bodensee statt und **endet mit einem zweitägigen Prüfungsblock am 22./23.10.2025.**



Teraqua -  
Forschungstaucherausbildung

 **ArchaeoTask**  
Archäologie vor Ort.



## EINGANGSVORAUSSETZUNGEN ZUR TEILNAHME

Der Kurs ist an Studierende, Postdoktoranden, WissenschaftlerInnen und TechnikerInnen in einem Bereich der Wasserwissenschaften gerichtet.

BewerberInnen besitzen **(1)** ein gültiges Tauchbrevet auf dem Niveau von mindestens CMAS\*\*/VDST T2 (Silver) oder Äquivalent. Sie weisen **(2)** mindestens 70 Tauchgänge im Freiwasser mit einer Mindestgesamttauchzeit von 30 Stunden nach, von denen mindestens 10 TG in Tauchtiefen tiefer als 15m und 5 TG in Tauchtiefen tiefer als 25m erfolgt sind. Sie weisen **(3)** Erfahrungen mit Trockentauchanzügen (15+ gelogte Tauchgänge) nach. Sie besitzen **(4)** eine gültige arbeitsmedizinische Tauchtauglichkeitsbescheinigung (ehemals nach Grundsatz 31), ausgestellt durch eine berechnete arbeitsmedizinische Einrichtung. Sie bringen **(5)** eine vollständige Tauchausrüstung incl. Trockentauchanzug mit (Druckluftflaschen und ggf. Blei werden gestellt; einzelne Ausrüs-

tungsteile in Absprache). Sie besitzen **(6)** den Nachweis eines Herz-Lungen-Wiederbelebungskurses (durch eine zertifizierte Einrichtung durchgeführt), der zum Zeitpunkt der Abschlussprüfung nicht älter als ein Jahr zurückliegt. Schließlich eine **(7)** Zertifizierung "Rettungsschwimmer" Stufe 2.

Alle BewerberInnen weisen praktische Fähigkeiten auf dem Niveau von CMAS\*\* oder Äquivalent im Rahmen einer Eingangsprüfung nach.

Da es keine europaweit gültige Zertifikate für 1. Hilfe-Kurse, Rettungsschwimmerabzeichen und arbeitsmedizinische Tauchtauglichkeit gibt, werden außerhalb Deutschlands ausgestellte Zertifikate akzeptiert, falls sie Äquivalente zu den deutschen Dokumenten darstellen. Bei Fragen zu solchen Äquivalenten kontaktieren Sie bitte rechtzeitig [archaeotask@teraqua-ausbildungsbetrieb.de](mailto:archaeotask@teraqua-ausbildungsbetrieb.de)





## ANMELDUNG

Bewerbung gehen, kombiniert mit einem kurzen Motivationsschreiben und einem taucherischen Lebenslauf an [archaeotask@teraqua-ausbildungsbetrieb.de](mailto:archaeotask@teraqua-ausbildungsbetrieb.de).

**Bewerbungsfrist ist der 15.3.2025.**

Nachweis über Eingangsvoraussetzung (1-2) ist spätestens mit Beginn des theoretischen Lehrgangsblocks und der Unterzeichnung des Ausbildungsvertrags zu erbringen.

Die Eingangsvoraussetzungen (3-7) sind spätestens zu Beginn des praktischen Ausbildungsblocks zu erbringen.

## KURSgebÜHREN

**Die Kursgebühren betragen 2500.-€.**

Für eine beschränkte Anzahl von Teilnehmenden (Studierende auf Antrag) können die Kursgebühren **auf 1500.-€ reduziert werden**. Sie beinhalten die Nutzung der Kursinfrastruktur sowie die Prüfungsgebühr der Prüfungskommission und die Zertifizierungskosten durch die Kommission Forschungstauchen Deutschland. Reisekosten, Unterkunft, Verpflegung sind nicht inbegriffen.

**Mehr Information** zu Trainingseinrichtungen, zum Forschungstauchen in Deutschland und Europa:

<https://www.forschungstauchen-deutschland.de>  
<http://www.teraqua-ausbildungsbetrieb.de/>  
<https://www.archaeotask.de>